

Protokoll

zur Ausschusssitzung am 03.02.2003
in den Vereinsräumen der Braunwarthsmühle
Beginn: 19.30 Uhr, Ende: 22.30 Uhr

Anwesend: Baron Bernward, Brauner Herbert, Dölger Werner, Fries Christiane, Gado Wolfgang, Kinz Markus, Rehse Dietmar, Rehse Maria, Rehse Markus, Rehse Winfried, Rüd Edwin, Schäfer Alexandra, Seitz Hermann, Sommer Alfred

Punkt 1: Posteingang

- Hermann gab diverse Werbeblätter an die Ausschusssmitglieder weiter.
- Einladung MV Dornau für Apres Ski Party
- Einladung TV für Ehrenabend
- Einladung Fest Dörlesberg und Weismain - Absage wegen Terminüberschneidungen
- Einladung zum internationalen Festival in Prag 2004

Punkt 2: 80 Jahre MVE

- Die schriftliche Zusage der Gemeinde für das Konzert des NBJBO im Juni steht noch aus.
- Für die Serenade am 30.08.03 muss der Kirchplatz reserviert und der Standausschank genehmigt werden. Hierfür ist die Kirchengemeinde zuständig. Markus wird sich als Verantwortlicher für diese Veranstaltung darum kümmern und Herrn Pfarrer Geiger bzw. Frau Krebs diesbezüglich ansprechen.

Punkt 3: Weihnachtsfeier

- Am 6.12.2003, dem ursprünglich geplanten Termin, ist das Sportheim bereits reserviert.
- Andreas hat kurzfristig für den 5.12.2003 (Nikolausabend) reserviert. Dies wird jedoch schwierig, da wegen des Arbeitstages (Freitag) nicht zu früh, wegen der teilnehmenden Kinder jedoch auch nicht zu spät begonnen werden kann.
⇒ Dieser Punkt soll am Probewochenende in Hobbach mit der Kapelle geklärt werden.
- Herr Reusch muss wegen des neuen Termins erneut gefragt werden.

Punkt 4: Riva del Garda

- Die Unterkünfte wurden vom Veranstalter bereits festgemacht, die Antwort auf die Nachfrage nach Appartements für Hermann und Andreas im gleichen Hotel steht jedoch noch aus.
- Das Konzert am Montag oder Dienstag wurde angemeldet und bestätigt.
- Die Antwort auf die Anfrage von Hermann, ob auch für das Konzert ein Schlagzeug zu Verfügung gestellt wird, steht noch aus.
- Es sollte für jeden Tag ein Verantwortlicher für die Jugendlichen bestimmt werden. Dies kann jedoch zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt werden. Dabei sollte vor allem an die Eltern gedacht werden.
- Für den Wettbewerb müssen 2 Personen zur Verfügung stehen, die dem dortigen Personal beim Aufbau helfen.
- Die Partituren wurden bereits verschickt.
- Für Samstag, 10.00 Uhr ist in Riva ein Treffen der Präsidenten mit den Dirigenten geplant. Wie dies zeitlich zu bewerkstelligen ist, kann später noch abgesprochen werden.
- Ein evtl. Zuschuss vom Dt. Blasmusikverband muss noch abgeklärt werden. Hermann und Werner werden sich darum kümmern.
- Das Rahmenprogramm muss noch festgelegt werden.
⇒ Hermann und Werner werden bis zu nächsten Sitzung einen entsprechenden Vorschlag vorbereiten.

Punkt 5: Faschingsverkleidung/Faschingszug

- Sowohl die Anzüge, als auch die Faust-Käppies sind bereits bestellt.
- Herr Eiles hat mit Werner und Hermann gesprochen, da gewünscht wird, dass wir auch in diesem Jahr wieder am Faschingszug in Seligenstadt teilnehmen. Dieser Termin war in der Planung nicht vorgesehen, soll jedoch noch mit der Kapelle abgesprochen werden.
- Außerdem wollte Herr Eiles den Vertrag für die Teilnahme der Franzosen in Seligenstadt zuschicken. Dies ist jedoch Sache der Gemeinde und hat mit uns nichts zu tun.

Punkt 6: Generalversammlung am 18.01.2003

- Die Veranstaltung ist zufriedenstellend verlaufen, auch die Bewirtung durch die Jugend war o.k.

Punkt 7: Faschingsball am 01.03.2003

- Bernward, Alfred und Herbert übernehmen als Hauptverantwortliche die Vorbereitung. Sie kümmern sich auch um die Einteilung der Helfer.
- Markus Hohm und Susanne Zawidzki sind bereit mitzuhelfen.
- Die Versicherung wird eigenständig über Achim Herrmann abgeschlossen (günstiger als über den Vereinsring!). Bernward kümmert sich um den Abschluss.
- Fa. Getränke-Trautmann würde einen Teil der Kosten für das Einlageblatt im Amtsblatt übernehmen. Bernward spricht dies noch mit Herrn Trautmann ab.
- Die Plakate sind bis auf den Aufdruck, dass Jugendliche unter 16 Jahre keinen Zutritt haben fertiggestellt. Bernward wird diese vervollständigen. Werner wird in der Probe nach Freiwilligen fragen, die die Plakate aufhängen.
- Die Preise bleiben unverändert, entsprechende Cocktails fallen weg.
⇒ Hermann und Bernward werden die Preislisten erstellen.
- Herbert kümmert sich um Ersatz für die Deko-Bälle.
- Maria erledigt die GEMA-Meldung.
- Wolfgang kümmert sich um den Stromanschluss für die Musik.
- Fa. Getränke-Trautmann will bis Freitag bescheid wissen, welche Cocktails benötigt werden. Markus Rehse kümmert sich darum.
- Für den Aushang in der MSP-Halle druckt Werner das Jugendschutzgesetz aus.
- Wolfgang teilte mit, dass er die Hauptverantwortung für die Tequila-Bar gerne abgeben würde. In diesem Jahr wird er sich noch darum kümmern, für's nächste Jahr muss rechtzeitig nach einem Nachfolger gesucht werden.

Punkt 8: Termine

- Die ursprünglich geplante Teilnahme am Wertungsspielen in A´burg (Festival 6.-8.6.03) ist wegen mangelnder Beteiligung nicht durchführbar. (Pfingstferien!)
Als Alternative dazu wurde angeregt, trotz des Fehlens der Oldtimer auch mit den Aktiven am Wertungsspielen in Volkach (5.7.03) teil zu nehmen. (Jugendorchester nimmt auf jeden Fall teil.)
Winfried würde dann entsprechende Werke passend zur Besetzung auswählen.
Somit wären ein Teil der Buskosten sowie die Noten finanziert.
- Am selben Wochenende (4.-6.7.03) findet das Jubiläumsfest in Mömlingen statt. Die Ausschussmitglieder sind sich darüber einig, dass wegen des kleinen Kreisverbandes MIL der Kontakt zu den Mitgliedsvereinen gepflegt werden sollte. Möglich wäre zumindest eine Teilnahme am Festzug in Mömlingen am Sonntag, 06.07.2003.

⇒ Die Teilnahme an beiden Veranstaltungen wird in der Probe am 6.2.03 mit der Kapelle geklärt.
- Für das Festival in A´burg besteht immer noch die Möglichkeit, nur am Festzug teilzunehmen. Anmeldeschluss für das Festival ist der 31.03.2003.

Punkt 9: Frühjahrskonzert 30.03.2003

- Es wurde darüber diskutiert, statt Kniebundhosen/Lederhosen lange schwarze Hosen zu tragen. Der Ausschuss ist der Meinung, dass die langen Hosen ausprobiert werden sollen, um dem Publikum den musikalischen Unterschied zu anderen Veranstaltungen durch die Optik zu verdeutlichen. Hermann wird jedoch in der Probe am Donnerstag zuerst Rücksprache mit den Aktiven halten.
- Um die Werbung kümmern sich Markus und Hermann.
- In Anzeigen soll auf den Namen „Edelweiß“ verzichtet werden.
- Es sollen Handzettel an alle Haushalte verteilt werden. Im Amtsblatt wird dann nur noch eine Anzeige erscheinen.

Punkt 10: Kleidung Jugendorchester

- Es wurde über die Anschaffung von Poloshirts für die Jugendkapelle(n) diskutiert. Der Vorschlag kam bei der Jugendversammlung am 29.01. auf, bei der auch die Elternvertreter anwesend waren.
- Die Shirts würden ca. 16,- €/Stück kosten – benötigt werden 50 bis 60 Stück.
- Geplant war, das Logo aufstickern zu lassen, das auf den Westen angebracht ist. Falls hier jedoch keine Stickkarte mehr vorhanden ist, würde dies nochmals 120,- € kosten. Werner wird sich um eine evtl. noch vorhandene Karte kümmern.
- Christiane besorgt bis zur nächsten Ausschusssitzung ein Probeexemplar.
- Evtl. könnten sich auch Firmen an den Kosten der T-Shirts beteiligen.

⇒ Dieser Punkt soll bis zum Konzert des Jugendorchesters am 4.5.03 erledigt sein.

Punkt 11: Sponsoring

- Es wurde über die Möglichkeiten eines längerfristigen, möglichst von vornherein mehrjährigen Sponsorings diskutiert. Folgende Vorschläge wurden dabei vorgebracht:
 - 1) Möglichkeiten der Anbringung von Werbung:
 - Glasscheibe an der Eingangstür des Proberaumes
 - Internet
 - Plakate der div. Veranstaltungen
 - Rückseite der Konzertprogramme
 - 1x jährlich Auflistung im Mitteilungsblatt
 - Werbeschilder am Konzert in der MSP-Halle
 - Vor dem Konzert durch den Einsatz eines Beamers
 - 2) Mögliche Sponsoren:
 - Firmen, deren Inhaber Vereinsmitglieder sind
 - Musikhäuser, die durch den Verein schon eine Menge Umsatz gemacht haben

Alfred, Markus, Dietmar, Herbert und Hermann entwerfen ein Konzept und werden sich darum kümmern, dass Angebote erstellt werden, die an die Firmen verteilt werden können. Die Angebote sollten die verschiedenen Werbemöglichkeiten mit den entsprechenden, je nach Art der Anzeige gestaffelten Preisen aufzeigen. Evtl. könnte auch ein „Mitglieder-Bonus“ berücksichtigt werden.

Punkt 12: Sonstiges

- Bezüglich des Grillfestes wurde in der Jugendausschusssitzung folgendes beschlossen: Durchführung wie im letzten Jahr für Jugend und Aktive an einem Wochenende, jedoch mit mehr Aktivitäten für die Jugend
- Als Geschenke für die Ständchen wurde ein Weinpräsent vorgeschlagen (3-4 Flaschen exquisiten Wein) Hermann spricht Anita darauf an und klärt ab, wie die Verpackung (evtl. auch mit einem selbst gestalteten Etikett) aussehen könnte.
- Den Adventskonzerttermin (14.12.03) wird Alfred mit den Paul-Singers und der Gemeinde nach Rücksprache mit Winfried abklären.
- Anfrage von Berlin/Köpenick wurde für dieses Jahr abgesagt. Zu gegebener Zeit wird eine neue Anfrage übermittelt werden.
- Die Zuschussanträge an die Gemeinde wurden für das Landesmusikfest in Bamberg 2002 und das Probewochenende der Jugend bereits gestellt. Die Reaktion der Gemeinde bleibt abzuwarten. Als nächstes steht der Antrag für den Dirigentenkurs von Winfried in Leipzig an. Die üblichen Anträge für die Jugendarbeit und die Beteiligung an den Dirigentenkosten werden von Maria bis 31.03. erledigt.
- Hermann übergab neue Telefonlisten an die Ausschussmitglieder.
- Im Briefkopf wird zukünftig „Mitglied im MVU“ eingefügt und auf das 80-jährige Jubiläum hingewiesen.
- Die Anschaffung und die anschließende Vermietung eines Euphoniums für Julian Staub wurde einstimmig beschlossen. Hier ist auch mit einem Zuschuss für Mangelinstrumente zu rechnen.
- Die Gemeinde hat angefragt, ob sie unseren Anfahrtsplan aus der homepage für den neuen Internet-Auftritt des Marktes Sulzbach verwenden darf. Hermann hat dem zugestimmt.
- Hermann gab das Ergebnis einer Studie der Nordbayerischen Bläserjugend zur Situation von Jugendlichen in Blaskapellen an die Ausschussmitglieder weiter.
- Hermann informierte über die Änderung beim Internet-Provider.
- Von den Winzenhohler Musikanten kam eine Anfrage über eine Zusammenarbeit bezüglich der Jugendarbeit, die für die Zukunft evtl. in Betracht gezogen werden könnte.
- Die passiven Mitglieder, die dem Ausschuss angehören, können beim Verband als Aktive gemeldet werden (wegen UV). Werner wird dies für Christiane tun.
- Für Alexandra soll eine Jugendleiter-Card (JULEICA) beantragt werden. Sie wird sich beim Landratsamt das entsprechende Formular besorgen.

.....
1. Vorsitzender

.....
Schriftführer